



3. Käferplage

SONNTAG, 29. MAI 2011
OBERNBURG

Geschichte hautnah erleben!

Wunderschöne Fahrzeuge
der 50er, 60er und 70er Jahre
ausgestellt in der Römerstraße.



Programm:

Ab 9.00 Uhr: Aufstellung der ‚Käfer‘ in der Römerstraße.

11.30 Uhr: Segnung der Fahrer mit ihren Fahrzeugen
am Rathaus.

Die Geschäfte sind ab 13.00 Uhr geöffnet!

Kulinarisches, Musikalisches und Kinderkarussell
in der Römerstraße.

Jubiläums-Frühstücken und Biergarten zum 175sten
Geburtstag der Sparkasse Miltenberg-Obernburg.

Veranstalter: Stadt Obernburg & Werbegemeinschaft Obernburg



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main



Mitteilungsblatt »Almosenturm«

Stadtverwaltung Obernburg
Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

Sprechzeiten: Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

Änderung des Grund- und Gewerbesteuerhebesatzes

In der Sitzung des Stadtrates vom 13.04.2011 wurde beschlossen den Steuerhebesatz für die Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer rückwirkend zum 01.01.2011 von 300 % auf 320 % zu erhöhen.

Die neuen Bescheide werden Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Becker Tel.-Nr. 06022/6191 -30 oder Frau Koch -34 zur Verfügung.

Das Standesamt Obernburg informiert: Trausamstage im Jahr 2011 (Aktuelle Liste)

Das Standesamt Obernburg a. Main hat für das laufende Jahr folgende Termine für Samstagstraungen festgelegt:

Mai 2011:	14.05.2011
Juni 2011:	04.06.2011
Juli 2011:	02.07.2011
Juli 2011:	16.07.2011
Juli 2011:	30.07.2011
August 2011:	06.08.2011
September 2011:	03.09.2011
Oktober 2011:	01.10.2011
November 2011:	05.11.2011
Dezember 2011:	10.12.2011

Die Trauungen finden in der Regel zwischen 11:00 Uhr und 14:00 Uhr, in der Kochsmühle statt.

Wir bitten schon heute alle Paare (Partner/innen), die beabsichtigen in diesem Jahr 2011 die Ehe (Partnerschaft) zu schließen, diese Termine bei ihrer Terminplanung zu beachten.

Ihr Standesamt Obernburg a.Main

Internationaler Museumstag in Obernburg und Eisenbach am 15. Mai 2011

Segnung der Weihesteine in Eisenbach

Nach dem Gottesdienst um 9 Uhr werden in einer kleinen Feierstunde Weihesteine durch Herrn Pfarrer Manfred Jarosch gesegnet und erstmals der interessierten Öffentlichkeit präsentiert.

Diese wissenschaftlichen und witterungsbeständigen Abgüsse des 1892 entdeckten Beneficiarierweihesteines und der 1936 beim Erweiterungsbau der heutigen Kirche geborgenen Ubier Matrone, die bis dahin in drei Teil gespalten als Fensterwandung gedient hatte, werden an der Kirche aufgestellt. Mit der Aufstellung der Ubier Matrone und des Weihesteines in unmittelbarer Nähe des ehemaligen Platzes am Kirchturm, an dem der gespaltene und mit Steinen ausgemauerte Weihestein stand, erhält Eisenbach eine neue touristische Attraktion. Die Kosten für die Restaurierung, die Herstellung der Abgüsse und deren Transport nach Eisenbach sind ein Geschenk der Archäologischen Staatssammlung an die Stadt Obernburg.

Im **Römermuseum Obernburg** kann an diesem Tag jeder Besucher ab 14.30 Uhr eine römische Münze unter Anleitung von Schlossermeister Anton Reuß selber schlagen. Dieser gravierte eine Mittelbronze des Kaisers Septimius Severus aus der Münzsammlung des Museums. Um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr gibt Museumsleiter Dr. Leo Hefner eine kurze Einführung in die römische Numismatik, die Prägetechnik der römischen Münzen und die Münzwirtschaft.

Die Seniorenbeauftragten der Stadt Obernburg laden ein

**am Freitag, 20. Mai 2011, 15.00 Uhr
in die Stadtbücherei**

Die Leiterin der Stadtbücherei, Frau Barbara Hohm, stellt seniorengerechte Bücher und Medien vor und der Förderverein „Lesezeichen“ sorgt für das leibliche Wohl.

Zu diesem sicher interessanten Informationsnachmittag sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg -KVÜ-

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ- für das Haushaltsjahr 2011.

Auf Grund des Art. 26 KommZG i.V.m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg -KVÜ- folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.145.000,00 Euro

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.000,00 Euro

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht geplant.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird auf 200.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Eine Umlage nach § 21 c der Verbandssatzung wird nicht erhoben.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft.

Obernburg, 23.03.2011

Zweckverband für Kommunale

Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg - KVÜ -

gez. Thomas Köhler. stellv. Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg für das Haushaltsjahr 2011 mit ihren Anlagen wurde nach rechtsaufsichtlicher Behandlung mit Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 08.04.2011, Aktenzeichen 121-9412.6, ohne Beanstandungen zurückgegeben.

Die Haushaltssatzung kann in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung -KVÜ-, Lindenstraße 32, 63785 Obernburg, während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom 02. bis 09.05.2011 eingesehen werden. Darüber hinaus wird die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen auf die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bereitgehalten.

Vandalismus in den Friedhöfen Obernburg und Eisenbach

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe, die Verantwortlichen zu diversen Diebstählen und Verwüstungen in den beiden Friedhöfen zu finden.

Hierzu können Sie auch gerne einen anonymen Brief in der Stadtverwaltung abgeben oder auch Informationen telefonisch bei Herrn Heisig (Tel.: 6191 -13) melden.

Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass die Stadt Obernburg alle Vergehen gegen die Friedhofsordnung zur Anzeige bei der Polizei Obernburg bringt.

Der Tod eines Familienangehörigen ist oft schmerzlich. Wir bitten alle Friedhofsbesucher sich an die guten Sitten und Ordnung des täglichen Lebens zu halten!

Friedhofsverwaltung

Rentenberatung im Rathaus der Stadt Obernburg a.Main

Ab sofort finden wieder Sprechtage zur Beantragung von Renten bzw. Anträge auf Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, für Obernburger und Eisenbacher Bürger, bei der Stadt Obernburg a.Main statt.

Bei diesen Terminen handelt es sich um reine Antragstermine!

Wir empfehlen daher, allen Rentenantragstellern sich vor Beantragung einer Rente bei der Rentenberatungsstelle Aschaffenburg, Tel.: 06021/35200, beraten zu lassen, oder einen Termin beim Rentenberatungssprechtag, der mehrmals im Jahr im Sitzungssaal des Obernburger Rathauses stattfindet wahrzunehmen.

**Die Beratungstermine finden jeweils dienstags,
in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr,
im Nebengebäude des Rathauses der Stadt Obernburg, statt.**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Diese erfolgt unter Tel. 06022/619125 oder im Rathaus Obernburg, Raum E.09, Frau Hofmann.

Landratsamt Miltenberg

Die Deutsche Rentenversicherung hält für alle Arbeiter und Angestellten in Miltenberg Sprechstunden ab. Den Versicherten wird damit Gelegenheit gegeben sich in Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und , bei Beratung für andere Personen wie z.B. Ehegatten, Eltern, auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

Es ist eine vorherige, rechtzeitige Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter Angabe der Versicherungsnummer beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr unter der Tel.- Nr. 09371/501152.

Notwendige Fällungen von abgängigen Bäumen, Sträuchern und Totholzentfernung im Bereich der Wendelinushohl

Sehr geehrte Anwohner und Grundstückseigentümer im Bereich der Wendelinushohl, wir möchten Sie, als Grundstückseigentümer bzw. Anlieger an der Wendelinushohl, hiermit auf Ihre Verkehrssicherungspflicht hinweisen. Durch Schräglagen von Bäumen oder abgestorbenen Bäumen bzw. Baumteilen sind Fußgänger auf dem o.a. Weg gefährdet! Im jetzigen Zustand kann es jederzeit – insbesondere bei starkem Wind - passieren, dass es durch Ast- oder Kronenbruch zu Personen- oder Sachschäden kommt. Wir bitten Sie, die notwendige Maßnahmen zur Sicherung des Weges zu veranlassen.

Lust auf Genuss!? Regionale Genusstage am Bayerischen Untermain Ein abwechslungsreiches Programm rund um regionale Produkte

Für alle, die gut essen und trinken oder leckere Spezialitäten genießen und dabei gleichzeitig etwas für die Kulturlandschaft am Bayerischen Untermain tun möchten, gibt es nun eine weitere Möglichkeit, die Heimat einmal anders und vor allem genüsslich kennenzulernen. Ab Freitag, 20. Mai 2011, ist es nämlich so weit! Dann starten die ersten Regionalen Genusstage am Bayerischen Untermain.

Auf die Besucher warten in der Zeit vom 20. bis 29. Mai rund 70 Veranstaltungen in der gesamten Region verteilt und damit ein vielseitiges Angebot rund um heimische Erzeuger, regionale Spezialitäten und kulinarische Köstlichkeiten. Die Anbieter möchten direkt vor Ort dem interessierten Publikum bei Verkostungen, Wanderungen, Betriebsbesichtigungen oder Hoffesten die genussreichen Schätze der heimischen Landschaft näher bringen. Von Geiselbach bis Bürgstadt kann man dabei aus einer großen Produktpalette wählen: Röllfelder Spargel, Stockstädter Eier, Wild und Forellen aus dem Spessart, Obst aus der ganzen Region, Honig, Brände und Bier - wo man auch hinblickt, finden sich allerorten richtige Schmankerl. Und die Köche der heimischen Gastronomie servieren leckere regionale Gerichte.

Ins Leben gerufen und ausgerichtet wird die Veranstaltungsreihe von der INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN, die damit die Produktvielfalt heimischer Produkte aufzeigen möchte. Sie schmecken besonders gut und kommen frisch auf den Tisch. Der Kauf vor Ort stärkt hiesige Betriebe und leistet einen Beitrag zur Bewahrung unserer Kulturlandschaft. Denn: Landwirtschaft, Obst- und Weinbau sind charakteristisch für den Spessart und das Maintal.

Interessierte Besucher können die Regionalen Genusstage nutzen, die Anbieter vor Ort kennenzulernen und sich ein Bild von der Produktvielfalt zu machen. Der Genuss schöner und informativer Stunden mit dem Spessartbund, direkt beim Erzeuger oder Gastrologen, ist garantiert.

Information: Das ausführliche Programmheft liegt ab Anfang Mai bei den Tourist-Informationen und in den Rathäusern der Region Bayerischer Untermain aus.

Internet: www.regionale-genusstage.de

Bestellungen:

INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN

Markus Seibel

Tel. 06022/26-2180, mobil: 0151/23083220

seibel@bayerischer-untermain.de

Zensus-Befragungen beginnen am 10. Mai

Nur noch wenige Wochen, dann ist es soweit: Laut Mitteilung der Zensus-Erhebungsstelle beginnen die Zensus-Interviewer am Dienstag, 10. Mai, mit der Befragung der Haushalte im Landkreis Miltenberg. Die per Zufallsprinzip ausgesuchten Haushalte sind zur Beantwortung der Fragen (beispielsweise zu Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit oder Migrationshintergrund) verpflichtet.

Die Auserwählten bekommen vom zuständigen Interviewer per Post etwa eine Woche vor dem jeweiligen Befragungstermin einen Terminvorschlag. Vor der Befragung legitimiert sich jeder Interviewer dem Befragten gegenüber unaufgefordert mit seinem amtlichen Interviewer- und Lichtbildausweis.

Wie die Zensus-Erhebungsstelle mitteilt, sind die Interviewer geschult und können bei der Beantwortung der Fragen wertvolle Hilfestellung leisten. Die Beantwortung der Fragen gemeinsam mit den Interviewern sei die schnellste und effektivste Möglichkeit, den gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Auf diese Weise würden Wiederholungsbefragungen vermieden. Es stehe allen Auskunftspflichtigen jedoch frei, den Fragebogen auch schriftlich oder online fristgerecht zu beantworten. Andernfalls drohten jedoch Zwangsgelder.

Die Zensus-Erhebungsstelle bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich tätigen, geschulten Interviewer zu unterstützen und mit ihnen zusammen die Fragebögen zu beantworten.

Für die Daten ist, wie die Erhebungsstelle versichert, größtmöglicher Datenschutz sichergestellt, keinesfalls werden erhobene Daten an die Verwaltung zurückfließen. Die Ergebnisse werden ausschließlich dem Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für statistische Zwecke zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und Muster der Fragebögen gibt es auf der Zensusseite des Landkreises Miltenberg im Internet unter <http://zensus.kreis-mil.de>.

Freizeitangebote der Kommunalen Jugendarbeit

Die kommunale Jugendarbeit bietet speziell für Männer und Jungs zwei spannende Angebote – eines am Vatertag und eines in den Sommerferien.

„Wenn der Vater mit dem Sohne... - die etwas andere Vatertagstour!“ findet am Mittwoch und Donnerstag, 1. und 2. Juni, statt. Dabei geht es unter Leitung von Helmut Platz und Stefan Schwind darum, den Vatertag einmal total neu zu erleben, Zeit für einander zu haben und gemeinsam aktiv zu sein - für viele Väter und Söhne eine ganz neue Erfahrung! Treffpunkt ist am Mittwochnachmittag, 1. Juni, in Obernburg. Von hier aus geht es auf das Gelände des Abenteuerspielplatzes „Almhütte“ am Grauberg in Aschaffenburg. Dort heißt es, eine Seilbrücke zu überwinden, die Natur blind am Seil zu erfahren und eventuell den „Nachteulen“ auf die Spur zu kommen. Nach dem gemeinsamen Abendessen und einer Hüttennacht geht es am nächsten Tag daran, den Hochseilgarten zu erkunden und vielfältige Problemaufgaben gemeinsam zu lösen. Am Nachmittag geht die spannende Vatertagstour mit Kaffee und Kuchen zu Ende. Als Teilnehmerbeitrag werden 15 Euro pro Person erhoben. Darin sind Übernachtung und Verpflegung enthalten. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit der Stadt Aschaffenburg statt.

Strand, Dünen, Wind und Wellen – ein ungewöhnlicher Urlaub wartet auf die Teilnehmer eines siebentägigen Campingurlaubs. **„Starke Jungs I – Nordsee – Holland“** heißt es

für Jugendliche ab 14 Jahren von Mittwoch, 24. August, bis Mittwoch, 31. August. Wer Lust hat, mit zwölf anderen Jungs sowie zwei erfahrenen Betreuern eine Woche lang die holländische Nordseeküste zu erkunden, ist hier genau richtig. Mit zwei Kleinbussen geht es von Campingplatz zu Campingplatz, gekocht wird selbst. Das genaue Programm legen die Teilnehmer mit den Betreuern gemeinsam fest. Pro Teilnehmer werden 250 Euro erhoben; darin sind die Fahrt in Kleinbussen, die Übernachtung in Zelten sowie die Verpflegung enthalten.

Anmeldung und weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Homepage der Kommunalen Jugendarbeit im Internet unter www.jugendarbeit.kreis-mil.de erhältlich sowie bei der Kommunalen Jugendarbeit, Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/501-143 oder 501-142, E-Mail: angelika.roehlke@lra-mil.de

Nach Überprüfung eines Google Fahrzeuges: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht gibt Fahrten In Bayern frei

Im April 2010 wurde bekannt, dass die von der Firma Google für ihren Internetdienst „Street View“ eingesetzten Fahrzeuge nicht nur Straßenzüge abfotografiert, sondern daneben Daten aus WLAN-Funknetzen erfasst haben. Google selbst räumte ein, dass nicht nur MAC-Adresse und SSID aufgezeichnet worden seien, sondern auch unverschlüsselte Kommunikationsinhalte. Google stellte gleichzeitig die Befahrungen ein und sicherte zu, zukünftig gänzlich auf eine WLAN-Datenerfassung durch die Google-Fahrzeuge zu verzichten. Die Datenerfassung rief Empörung in der Öffentlichkeit hervor. Nach Ankündigung erneuter Befahrungen im Frühjahr diesen Jahres hat das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) mit Unterstützung des TÜV Süd ein Google-Fahrzeug untersucht und festgestellt, dass die früher vorhandenen technischen Einrichtungen zur WLAN-Datenerfassung tatsächlich nicht mehr vorhanden sind. Mit Schreiben vom heutigen Tag hat das BayLDA Google mitgeteilt, dass gegen eine weitere Befahrung in Bayern keine Bedenken bestehen.

Im Internetdienst „Street View“ werden Straßenansichten verschiedener Orte weltweit online gezeigt und virtuelle Rundgänge ermöglicht. Zur Sammlung des Bildmaterials befährt das amerikanische Unternehmen Google Inc. mit speziellen Fahrzeugen auch deutsche Straßen. Auf dem Dach der Google-Fahrzeuge ist in einer Höhe von ca. 3 Metern eine Kamera montiert, die die Straßen und Hausansichten abfotografiert.

Im April 2010 wurde bekannt, dass neben der Bilderfassung auch Daten privater WLAN-Funknetze durch die Google-Fahrzeuge aufgezeichnet worden sind. WLAN-Daten werden als Basis für eine GPS-unabhängige Standortbestimmung genutzt: Mit Hilfe von MAC-Adresse und

gemessener Signalstärke der umliegenden WLAN-Zugangspunkte lässt sich ein Empfangsgerät sehr präzise orten.

Wie Google selbst bekanntgab, sind bei der WLAN-Datenerfassung durch Google jedoch auch - nach Darstellung des Unternehmens unbeabsichtigt - für die Ortungsfunktion nicht notwendige, unverschlüsselte Kommunikationsinhalte erfasst worden. Google stellte gleichzeitig die Befahrungen ein und sicherte verbindlich zu, zukünftig gänzlich auf eine WLAN-Datenerfassung durch die Google-Fahrzeuge zu verzichten. Der Umstand der Datenerfassung rief Empörung in der Öffentlichkeit hervor. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann forderte Google auf, weitere Aufnahmefahrten zu unterlassen, bevor nicht

alle Sachverhalte im Zusammenhang mit der Erfassung und Speicherung privater WLAN-Netzdaten durch die zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden geklärt seien und rechtliche Klarheit herrsche.

Anfang diesen Jahres kündigte Google an, die Befahrungen rein zum Zwecke der Ergänzung und Verbesserung von Kartenmaterial im Frühjahr wieder aufnehmen zu wollen. Dies hat das BayLDA zum Anlass genommen, mit dem Unternehmen in Kontakt zu treten und mit Unterstützung des TÜV Süd eines der Fahrzeuge, das in Bayern eingesetzt werden wird, daraufhin zu untersuchen, ob tatsächlich die technischen Voraussetzungen für eine WLAN-Datenerfassung nicht mehr vorhanden sind.

Bei der Überprüfung wurde das Fahrzeug in Augenschein und auch in Betrieb genommen. Die Auswertung der bei einer Probefahrt aufgezeichneten Daten hat ergeben, dass das untersuchte Fahrzeug nicht geeignet ist, WLAN-Daten zu erfassen.

Im Rahmen der Überprüfung haben die Vertreter von Google mitgeteilt, dass die Befahrungen in Zukunft lediglich der Ergänzung und Verbesserung von Kartenmaterial dienen sollen, das u.a. in dem Dienst Google Maps eingebunden wird, und das Angebot der Veröffentlichung der Panoramabilder in Street View in Deutschland derzeit nicht weiter ausgebaut wird.

Mit Schreiben vom heutigen Tag hat das BayLDA Google mitgeteilt, dass gegen eine weitere Befahrung in Bayern keine Bedenken bestehen. Um sich davon zu überzeugen, dass die in Kürze im Einsatz befindlichen Google-Fahrzeuge im Hinblick auf die technische Ausstattung dem geprüften Fahrzeug entsprechen, wird das BayLDA in den folgenden Monaten eine Stichprobenkontrolle durchführen. Das BayLDA wird außerdem - wie bereits in der Vergangenheit - die betroffenen Landratsämter bzw. kreisfreien Städte über die erneuten Befahrungen in ihrem Gebiet rechtzeitig informieren.

Thomas Kranig

Leiter des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht

Mitteilungen der Johannes-Obernburger-Volksschule Obernburger Läufer deklassieren Konkurrenz

Am Dienstag, den 12.04.2011, fand der Halbmarathon (7x3km) der Schulen des Landkreises Miltenberg in Elsenfeld statt. Von den zehn teilnehmenden Mannschaften liefen die Obernburger Schüler auf den 1. Platz mit einer phantastischen Zeit von 1:26 Stunden und einem Vorsprung von zwei Minuten auf den Zweitplatzierten. Von allen startenden Läufern war Andreas Hillerich mit einer Zeit von 10:44 Minuten der Schnellste.

Bild:

*Hinten: Lehrer und Betreuer Matthias Rauschert, Hagen Schmedding, Furkan Yalcin, Turgut Görecegiz, David Amhaz
Vorne: Sebastian Gertenbach, Enes Ak, Andreas Hillerich, Delly Di Ribeiro*



Anmeldung für die Mittlere-Reife-Klassen an der Kardinal-Döpfner-Mittelschule Großwallstadt/Niedernberg

Schülerinnen und Schüler, die einen Schulartwechsel z.B. von der Realschule in eine Mittlere-Reife-Klasse unserer Mittelschule für das kommende Schuljahr 2011/2012 in die Klassen M7, M8, M9 oder M10 in Erwägung ziehen, weisen wir daraufhin, dass eine Anmeldung an unserer Schule bis zum 27. Mai 2011 erfolgen muss.

Aufgrund der Vorplanungen für das neue Schuljahr und der zu erwartenden Klassenstärken können Anmeldungen nach diesem Termin unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden. Für weitere Fragen steht ihnen die Schulleitung gerne zur Verfügung. Tel. 06022/21791.

Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes



Geburten:

- 02.04.11 Ayden Lang
Eltern: Manuela und Daniel Lang, Römerstr. 21
- 07.04.11 Keyan Cangir
Eltern: Hacer und Hüseyin Cangir, Wilhelm-Hefner-Str. 5



Sterbefall:

- 24.04.11 Rosemarie Österlein, Heinrich-Wörn-Str. 2



Jubiläum im Mai

- 17.5.2011 Rita Giegerich, Am Mühlrain 17 70 Jahre

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus, Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Obernburg und Eisenbach

- | | | |
|--------------------------|---------------------------------|-------------|
| Fr, 06.05. – 17 Uhr bis | Partholl, Königswaldstr. 8 ½, | Tel. 3337 |
| So, 08.05.11 – 8 Uhr | Mömlingen | |
| So, 08.05. – 8 Uhr bis | Dietl, Kleinwallstädter Str. 1, | Tel. 8510 |
| Mo, 09.05.11 – 8 Uhr | Elsenfeld | |
| Mi, 11.05. – 12 Uhr bis | Dr. Herbold, Wendelinusplatz 1, | Tel. 623017 |
| Do, 12.05.11 – 8 Uhr und | Obernburg | |
| Fr, 13.05. – 17 Uhr bis | | |
| So, 15.05.11 – 8 Uhr | | |

So, 15.05. – 8 Uhr bis Dr. Wagner, Brückenstr. 4, Tel. 3701
 Mo, 16.05.11 – 8 Uhr und Obernburg
 Mi, 18.05.05. – 12 Uhr bis
 Do, 19.05.11 – 8 Uhr

Krankenhaus Erlenbach: Tel. 09372 700-0

Giftnotruf: 089 - 1 92 40

Für den Notfall: Rettungsdienst/Notarzt Telefon: 110 (112 und 19222 werden durch die integrierte Leitstelle automatisch an die 110 weitergeleitet!

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

07./08.05.11 und Dr. Striegler/Dr. Zschebek, Hauptstr. 90 Tel. 06092/995888
 Mittwoch 11.05.2011 Heimbuchenthal
 sowie 14./15.05.11,
 Mittwoch, 18.05.11

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft. Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr.

Notdienstplan der Apotheken

06.05.11	Maintal-Apotheke	Hauptstraße 6	Sulzbach
07.05.11	Josef-Apotheke	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apotheke	Alex.-Wiegand-Str. 1	Klbg.-Trennfurt
08.05.11	Schwanen-Apotheke	Rathausstr. 4	Klingenberg
09.05.11	Apotheke Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apotheke	Großwällstädter Str. 22	Niedernberg
10.05.11	Stadt-Apotheke	Elsenfelder Straße 3	Erlenbach
11.05.11	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
12.05.11	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
13.05.11	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
14.05.11	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim
15.05.11	Markt-Apotheke	Fährstraße 2	Kleinwallstadt
16.05.11	Elsava-Apotheke	Marienstraße 30	Elsenfeld
17.05.11	Sonnen-Apotheke	Marienstraße 6	Elsenfeld
18.05.11	Markt-Apotheke	Hauptstr. 71	Mönchberg
	Sebastian-Apotheke	Balduinistr. 4	Großostheim- Wenigumstadt
19.05.11	Turm-Apotheke	Hauptstr. 19	Großwallstadt

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern Telefon 01805/19 12 12 (0,12 Euro/Min.) **Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns**

(Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr). Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermit-

telt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Telefon 01805/191212 (0,12 Euro/Min.), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Retungsleitstelle:

19222 (Bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzteinsätzen)

Notfall-fax für Hörgeschädigte: NEU: 06021/4561090

Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken

Jeden Freitag von 13.00 -16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/710180, Frau Geipel

Versorgungseinrichtungen:

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 09372 / 4437

Strom Obernburg

und Eisenbach: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth
Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

Abwassernotdienst für öffentliche Abwasseranlagen:

Zweckverband AMME, Am Wieselsweg 3, 63906 Erlenbach,

Tel. 09372 13595-0,

Störungsdienst: 0160 96314460

Bereitschaftsdienst Wasserwerk / Bauhof: Tel. 709862

Obernburg, 5. Mai 2011



Walter Berninger
1. Bürgermeister



Der nächste Almosenturm erscheint am 19. Mai 2011.

ARTIKEL UND BEITRÄGE

sind nur noch bei der Stadt Obernburg unter almo@obernburg.de
oder bei Schreibwaren Zöllner

bis **DONNERSTAG, 12. Mai 2011,**
ANZEIGEN bis FREITAG, 13. Mai 2011, abzugeben.

Artikel, die direkt an die Druckerei geschickt oder gefaxt werden,
können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!